

# Streikaufruf



Im Rahmen der Tarifaueinandersetzung mit dem Arbeitgeberverband des **privaten Bankgewerbes e.V.** ruft die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di) zum Streik auf.

Aufgerufen sind Beschäftigte<sup>1</sup>

der

## **UniCredit Bank GmbH Betrieb Bayern Nord**

inklusive aller jeweiligen angeschlossenen Abteilungen und Filialen,

## **Betrieb München**

inklusive aller jeweiligen angeschlossenen Abteilungen und Filialen,

## **Betrieb Bayern Süd-Ost**

inklusive aller jeweiligen angeschlossenen Abteilungen und Filialen,

## **Betrieb Ost**

nur die Betriebsstätten Erfurt und Leipzig,

und der

## **UniCredit S.p.A. Zweigniederlassung München.**

Der Streik findet statt am

# Freitag, den 21. Juni 2024

Beginn des Streiks ist um 00:00 Uhr, Ende des Streiks ist um 24:00 Uhr.

Es gibt keine Veranstaltung vor Ort. Wir treffen uns um 11:55 Uhr (per webEx) für eine Streikkonferenz. Nutzt bitte ein privates Endgerät für die Teilnahme an der Streikkonferenz. Die Einwahldaten erhaltet ihr gesondert.

### **Wir fordern:**

- Erhöhung der Tarifgehälter um 12,5 Prozent, mindestens jedoch um 500 Euro pro Monat
- Gehaltsabschluss soll auch auf ÜT (AT) - Beschäftigte übertragen werden
- Erhöhung der monatlichen Vergütungen um 250 Euro für Nachwuchskräfte
- Laufzeit von 12 Monaten

### **Impressum:**

ver.di Landesbezirk Bayern, Stefanie Schulze, Kornmarkt 5-7, 90402 Nürnberg  
Kontaktdaten: [stefanie.schulze@verdi.de](mailto:stefanie.schulze@verdi.de), mobil: 0151-42635062

<sup>1</sup> Beschäftigte sind alle Arbeitnehmer\*innen und Auszubildende, die unter den Geltungsbereich der Tarifverträge fallen, die mit den oben genannten Arbeitgeberverbänden geschlossen sind. Beschäftigte mit dynamischen Verweisungsklauseln auf diese Tarifverträge sind zum Partizipationsstreik aufgerufen.